



Referenzen

Leistungsstärke für den Praxisalltag

Thinking ahead. Focused on life.

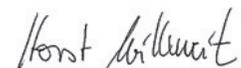
Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen das Produktportfolio von Morita näher bringen. Neben allen Informationsmaterialien ist nichts überzeugender als die Meinung eines Kollegen. Aus diesem Grund haben wir für Sie eine Auswahl an Referenzpraxen zusammengestellt. Als japanisches Traditionsunternehmen stehen wir seit Generationen für Perfektion, Qualität und Zuverlässigkeit. Dies spiegelt sich im gesamten Produktportfolio wider und zeigt, dass jedes einzelne Erzeugnis bis ins Detail durchdacht ist. Der hohe Anspruch an „Total Quality“ prägt unser Handeln und gewährleistet Ihnen einen komfortablen sowie effizienten Praxisalltag.

Auf den folgenden Seiten geben Anwenderinnen und Anwender eine kurze Einschätzung zu den Erfahrungen in ihren Praxen und Kliniken. Herzlichen Dank an alle Kundinnen und Kunden, die sich hier eingebracht haben.

Mit freundlichen Grüßen



P. S.: Detaillierte Informationen zu unserem Unternehmen und unseren Produkten können Sie sehr gerne bei uns anfordern oder finden Sie unter www.morita.com/europe.



Dr. Wefers & Dr. Dr. Wefers

Referenzpraxis Emsdetten



Dr. Hendrik Wefers
Zahnarzt
Oralchirurgie
Dr. Dr. Klaus Wefers
MKG-Chirurgie
In der Lauge 20-22
48282 Emsdetten

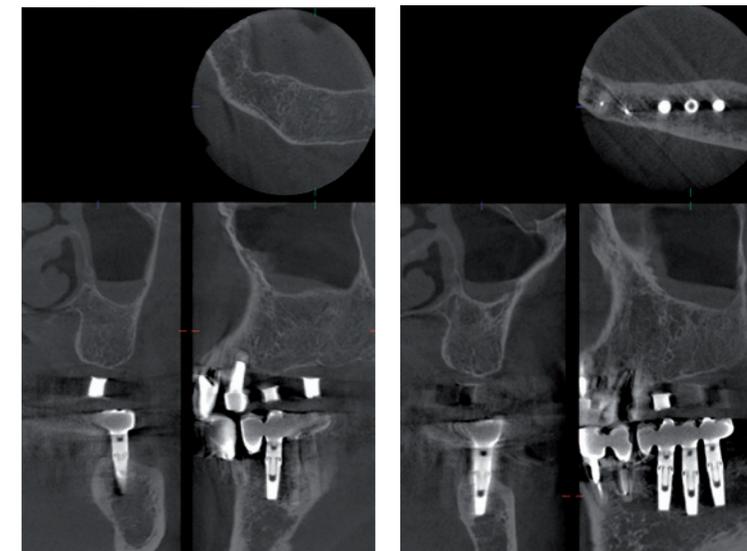
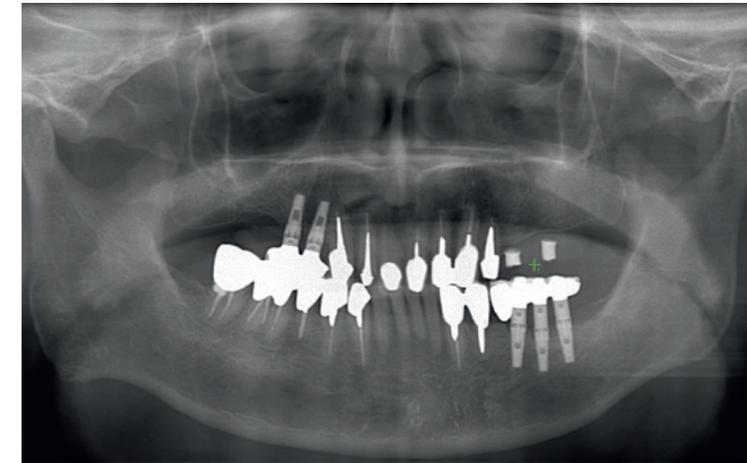
Röntgensystem Veraviewepocs 3D

„Durch einen Beitrag des Kollegen Dr. Borrmann in der ZWR wurden wir auf die Morita-DVT- Aufnahmetechnik in der Schädelvolumentomographie aufmerksam.“

„Neben der einfachen Handhabung und der geringen Strahlenbelastung für den Patienten schätzen wir sehr die Präzision der Aufnahmen. Die Möglichkeiten zur Eingrenzung des zu bestrahlenden Feldes und die besonders kurzen Umlaufzeiten reduzieren Bewegungsartefakte deutlich. Im Ergebnis werden einheitlich durchgefärbte Aufnahmen erzeugt, ohne Wirbelsäulenschatten etc.“

„Die Chirurgie ist nun wesentlich schneller umsetzbar geworden, das Zeitmaß des Behandlereinsatzes wird wesentlich reduziert. Gleichmaßen sinkt die Behandlungsbelastung für unsere Patienten signifikant.“

Lassen Sie mich ein Beispiel nennen: Bei der Entfernung eines impaktierten, verlagerten 5ers im Zuge der chirurgisch vorbereitenden Kieferorthopädie ist eine Zeitersparnis von bis zu 500 Prozent realistisch.“



Dr. Schlotter & Dr. Schlotter jun.

Referenzpraxis Hannover



Dr. Wolfgang Schlotter
Dr. Christian Schlotter
Georgstr. 19
30159 Hannover

Röntgensystem Veraviewepocs 3D und Signo Treffert

„Unser neues DVT Veraviewepocs 3D begeistert uns immer wieder. Aus vollständigem 2D-Bild sind in kürzester Zeit 3D-Formate auswählbar. Nach unseren Erfahrungen ist die Qualität erstklassig in Bezug auf Aufnahmequalität, Bedienkomfort und Positionierung. Die relativ kleinen Formate genügen für unsere Fragestellungen vollauf, durch die kleinen Aufnahmeöffnungen werden Artefakte vermieden. Zudem werden die Bewegungsartefakte durch die extrem kurzen Umlaufzeiten des Strahlers gegen null gestellt. Metalle und Keramiken können außen vor gehalten werden. Wir setzen die DVT-Aufnahmen vor allem in der Implantatplanung, der Diagnose von

verlagerten, auch impaktierten Zähnen, in der Parodontologie sowie in der Endodontie ein. Sicherheit und gute Planbarkeit der Behandlungszeit stehen für uns im Vordergrund. Und mehr sehen bringt Sicherheit und ist eine gute Basis für die Therapiesprache mit unseren Patienten.“

„An unserer neuen Behandlungseinheit Signo Treffert schätzen wir besonders die intuitive Führung der schlauchgebundenen Behandlerinstrumente. Der an der OP-Leuchte adaptierte vorschwenkbare Spiegel erleichtert die Kommunikation mit den Patienten auf angenehme, preiswerte Weise. Die Patienten liegen bequem und komfortabel, auch bei langen Sitzungen.“



Sivan Ates

Referenzpraxis Köln



Sivan Ates
Zahnarzt
Oralchirurgie
Gotenring 1
50679 Köln

Röntgensystem Veraviewepocs 2D und Spaceline EMCIA SMT

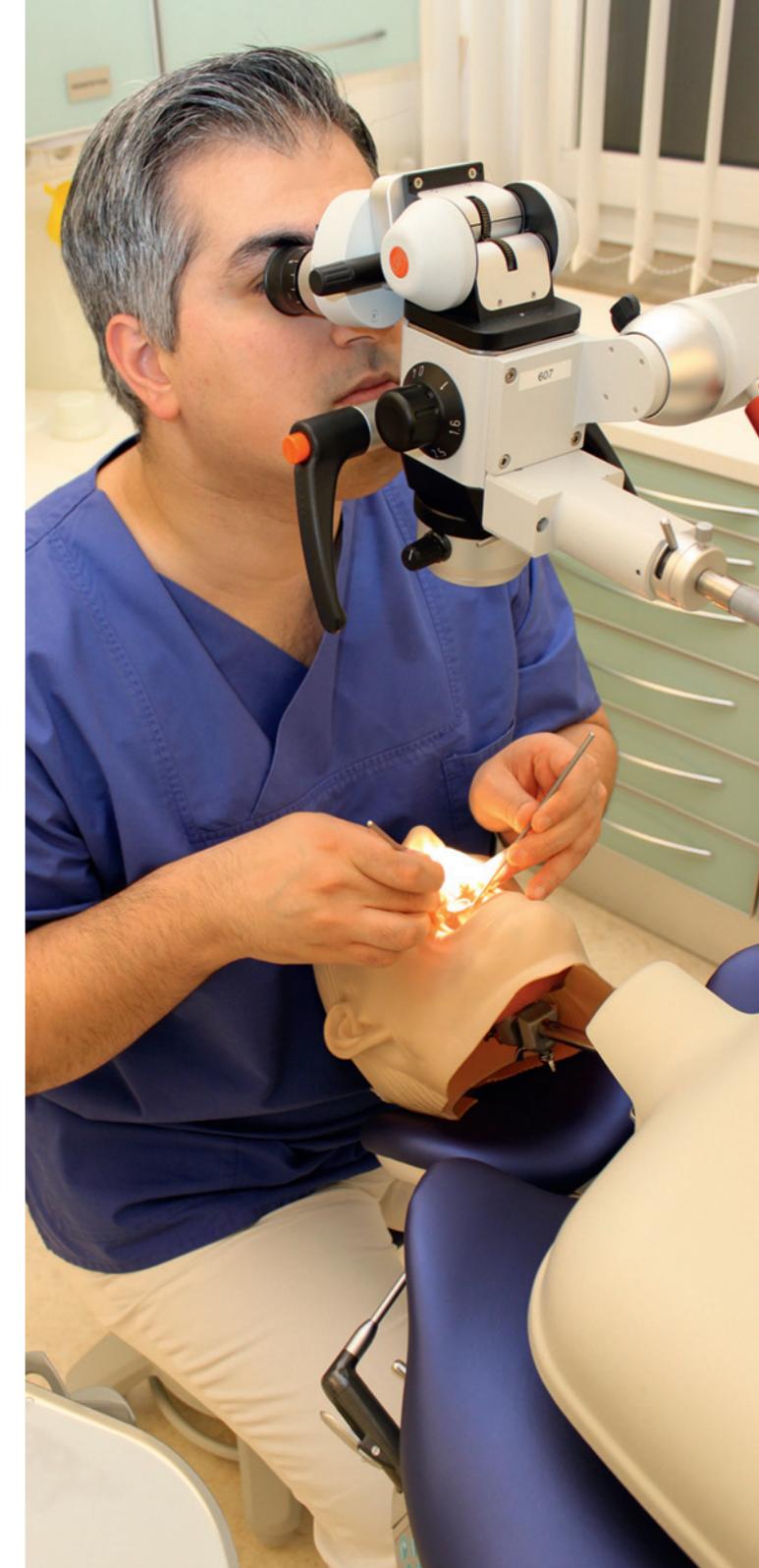
„Über die Fachpresse wurde ich auf das digitale Röntgengerät Veraviewepocs 2D aufmerksam, das auf 3D/DVT nachgerüstet werden kann.“

„Bei einem Besuch im Showroom von Morita wurde ich auch mit den Besonderheiten der Beach-Technik im Rahmen der Patientenbehandlung bekannt gemacht. Schrankzeile, Arbeitssessel und die kluge Reduzierung machten mich neugierig. Auch das Free-Action-Tray fand ich für die Chirurgie sehr hilfreich.“

„Nachdem ich meine Praxis nun mit der EMCIA-Einheit ausgestattet habe, empfinde ich die große Beinfreiheit als

weiteren Vorteil. Die Patienten registrieren die Ruhe und Aufgeräumtheit, sie sehen die Instrumente praktisch nicht, da sie in der Rückenlehne untergebracht sind. Im Ergebnis wirkt die Einheit angstreduzierend. EMCIA ist nun seit mehr als einem Jahr ohne jegliche technische Störung in Betrieb.“

„Die EMCIA, bei der man in der Zwölf-Uhr-Position behandelt, ist vorteilhaft für die Kons-Therapie sowie auch für die Präparationssitzungen in der Prothetik. Dagegen bedarf es in der Chirurgie einer gewissen Umstellungsphase.“



Geräte für Diagnostik und Bildgebung

Behandlungseinheiten

Handstücke und Instrumente

Endodontie-Systeme

Laser-Systeme

Laborgeräte



Vertrieb durch

J. Morita Europe GmbH

Justus-von-Liebig-Str. 27a

63128 Dietzenbach

Germany

T +49. 6074. 836 0, F +49. 6074. 836 299

www.morita.com/europe

Entwickelt und hergestellt von

J. Morita Mfg. Corp.

680 Higashihama Minami-cho, Fushimi-ku

Kyoto 612-8533

Japan

T +81. 75. 611 2141, F +81. 75. 622 4595

www.morita.com